Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 24. Mai 2010 um 19:08 Uhr

Der Gangster hatte auch schon bei einem Aldi-Markt in Lehrte die Einnahmen geraubt

Raubüberfall auf Aldi-Markt - der Täter floh mit einem Mini und geklauten Kennzeichen

Bad Münder (wbn). Es geschah am Samstag: Große Fahndungsaktion mit Hubschrauber-Einsatz nach einem Supermarkt-Überfall in Bad Münder. Als die Aldi-Kassiererin die Kasse öffnete, langte der vermeintliche „Kunde“ beherzt zu und riss ein Bündel Euro-Scheine aus dem Geldfach.

Der Täter war damit offenbar zufrieden und ergriff die Flucht. Mit einem beigefarbenen Mini konnte er entkommen. Wenige Tage zuvor hatte der Unbekannte nach dem gleichen Muster eine Aldi-Filiale in Lehrte überfallen. Mit demselben Fluchtfahrzeug. Inzwischen stellt sich die Frage, ob der Räuber weitere Überfälle dieser Art in Niedersachsen verübt hat. Am Sonnabend, gegen 19:00 Uhr, wurde der Kooperativen Regionalleitstelle Weserbergland fernmündlich ein Raub von Bargeld aus der Kasse des Aldi-Marktes in Bad Münder mitgeteilt.

Fortsetzung von Seite 1

Zum Tatort in die Süntelstraße begaben sich unverzüglich Einsatzbeamte der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden. Außerdem wurde eine Fahndung nach dem flüchtigen Täter eingeleitet. Ein bislang unbekannter Täter suchte zum genannten Zeitpunkt als Kunde die Aldi-Filiale in Bad Münder auf. An der Kasse verstaute er seine Ware in einer Tragetasche. Nachdem die Kassiererin das Geldfach der Kasse geöffnet hatte, griff der Täter ebenfalls mit in das Geldfach und drängte gleichzeitig die Kassiererin gewaltsam zur Seite. Hierbei entnahm

der unbekannte Täter ein Bündel Euro-Scheine. Anschließend flüchtete der Täter mit einem beigefarbenen Mini. Die Kennzeichen am Fluchtfahrzeug (HI-KA 8008) wurden zuvor entwendet.

Während der Täter vom Tatort flüchtete, fuhr dieser beim Rückwärtsfahren gegen ein auf dem Parkplatz des ALDI Marktes befindlichen Verkehrszeichen. Nach Zeugenaussagen wird der Täter wie folgt beschrieben:

männlich

ca. 25 Jahre ca. 180 cm bis 185 cm kurze blonde Haare blaue Jeans Turnschuhe weiße Base-Cappy

Das Täterfahrzeug wurde im Süntelwald gesichtet

Im Rahmen weiterer Ermittlungen wurde das Fluchtfahrzeug, nach Angabe von Zeugen, einige Minuten vor der Tat im Süntelwald in der Nähe des dortigen Waldgasthauses fahrend gesehen. Das Fahrzeug war mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Klein Süntel davongefahren. Vermutlich hatte der Täter einen möglichen Fluchtweg ausbaldowert. Die entwendeten Kennzeichen hatten sich zu diesem Zeitpunkt bereits am Fahrzeug befunden. Auffällig war, dass an den Seiten des beigefarbene Mini sogenannte "Rallyestreifen" im Schachbrettmuster angebracht waren. Bei einer ähnlichen Raubtat am Donnerstag. 20.5.2010, gegen 17:31 Uhr, auf die Aldi-Filiale in Lehrte flüchtete der Täter ebenfalls mit einem beigefarbenen Mini. Die

Kennzeichen am Fluchtfahrzeug waren mit denen in Bad Münder identisch. Die Polizei bittet daher um Mithilfe und fragt:

Wer kann Hinweise zum Täter geben?

Aufgrund der Tatsache, dass der Täter am Tatort in Bad Münder, beim Rückwärtsfahren gegen ein Verkehrszeichen gestoßen ist, kann davon ausgegangen werden, dass das Fluchtfahrzeug an der hinteren Stoßstange beschädigt wurde.

Wer kann Hinweise zum Fluchtfahrzeug geben?

Neben den genannten Raubtaten sind bislang mindestens vier ähnliche Taten auf Aldi-Filialen mit gleicher Tatausführung landesweit zu verzeichnen. In diesen drei Fällen handelt es sich um unterschiedliche Fluchtfahrzeuge. Die Kennzeichen der Fahrzeuge wurden ebenfalls zuvor entwendet.

Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden (Telefon 05151-933222) oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.